

45 Jahre IVD-Marktforschung - Stimmen langjähriger Wegbegleiter zu diesem wichtigen Jubiläum



Ich selbst habe 1963 oder 1964 eine bereits seit der Währungsreform 1948 bestehende Immobilienfirma käuflich erworben und auf meinen Namen umgeschrieben. Nach ein paar verbandslosen Jahren bin ich 1967 Mitglied des damaligen RDM geworden. In den Jahren danach hatte ich, wohl auf entsprechende Empfehlungen, geschäftlichen Kontakt zu dem damaligen Landesvorsitzenden, für den ich verschiedentlich einige Vermietungen, wohl zu seiner Zufriedenheit, abgewickelt hatte, bis er eines Tages an mich herantrat und mir eröffnete, dass es Pläne für die Gründung eines Fachausschusses für Immobilien gäbe! Er war der Meinung, ich wäre der Richtige um dort mitzuarbeiten - ich habe ja gesagt und bin damit quasi ein Mann der ersten Stunde geworden.

In der Folgezeit gab es regelmäßig Sitzungen unter der Ägide von Herrn Dipl.-Volkswirt Erwin Sailer, der durch seine fachkundige und kompetente Art die Anerkennung und den Respekt von allen teilnehmenden Kollegen für sich in Anspruch nehmen konnte. Natürlich wurde auch kontrovers diskutiert, um auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen und alle waren irgendwie stolz darauf, dass die Marktberichte immer mehr an Bedeutung und Anerkennung gewonnen haben, dass immer mehr Institutionen nachfragten, und dass in der Presse die Marktberichte regelmäßig vorgestellt bzw. veröffentlicht wurden.

An etliche Kollegen erinnere ich mich noch recht gut - besonders an Herrn Rudolf Schäfer, einem Grandseigneur alter Schule, der für mich immer eine gewisse Vorbildfunktion hatte. Ich habe mir immer vorgestellt, dass ich später einmal auch so eine Persönlichkeit werden möchte.

Zu guter Letzt wünsche ich natürlich dem aktuellen IVD-Marktforschungsinstitut das Allerbeste für – zunächst - die kommenden 45 Jahre und allzeit so viele Kollegen als Berichterstatter, damit immer eine fundierte Basis für perfekte und überall anerkannte Marktberichte bestehen bleibt.

Weiterhin alles Gute und beste Grüße - in alter Verbundenheit

Ihr Rudolf Braun

Langjähriges Fachausschussmitglied